***Ökologisch und praktisch zugleich:*Texaid-Altkleidersammlung im Mai 2018**

**Im Mai 2018 findet die Altkleidersammlung von Texaid im Kanton Uri mit der Schweizerischen Post als Logistikdienstleisterin statt. Während des ganzen Monats kann die Bevölkerung den Kleidersack beim Hausbriefkasten deponieren. Von der Sammlung profitiert der Samariterverband Uri.**

Sammelsack und Infoflyer, beides klimaneutral produziert, hat die Bevölkerung bereits per Post erhalten. Der Infoflyer informiert nicht nur darüber, wie die ökologisch sinnvolle und zugleich bequeme Sammlung funktioniert, er gibt der Bevölkerung auch die Möglichkeit, an einer Onlineumfrage teilzunehmen. In der Umfrage werden verschiedene Fragen zum Thema «Altkleidersammlung» gestellt.



Der Pöstler bringt die tägliche Briefpost und nimmt auf dem Rückweg den Kleidersack mit.

**So funktioniert’s:**Während des ganzen Monats kann die Bevölkerung vom Kanton Uri den Sammelsack von Montag bis Freitag beim Hausbriefkasten deponieren. Der Pöstler nimmt die Altkleider bei seiner täglichen Tour mit. Damit werden die Synergien optimal genutzt – es entstehen keine Leerfahrten.

**Gebrauchte Textilien – Rohstoffe für Neues**

Texaid sorgt für eine ökologische und professionelle Weiterverwertung der abgegebenen Textilien. Ob wieder getragen oder zu Putzlappen und Dämmstoffen verarbeitet – Altkleider erhalten bei Texaid im textilen Kreislauf ein neues Leben. Damit können wertvolle Ressourcen geschont und die Umweltbelastung deutlich reduziert werden.

**Karitative Vergütung**

Der [Samariterverband Uri](http://www.samariter-uri.ch/) erhält eine finanzielle Vergütung aus der Sammlung. Die Gelder setzen die Samariter für ihre wertvolle gemeinnützige Arbeit ein.

**Wichtige Infos zur Abgabe:**

* Sammelsäcke immer gut verschliessen
* Schuhe paarweise zusammenbinden
* stark verschmutzte und beschädigte Textilien aus Kunstfasern sowie aus beschichteten Materialien gehören in den Hauskehricht
* Sammelsäcke nur bei trockener Witterung oder witterungsgeschützt bereitstellen
* Falls bereits zu viel Sammelgut vorhanden ist, nimmt der Pöstler den Sack am folgenden Werktag mit.

Texaid wurde 1978 als Charity-Private-Partnership von sechs Schweizer Hilfswerken (SRK, Winterhilfe,
Solidar, Caritas, Kolping, HEKS) gemeinsam mit einem Unternehmer gegründet. Mit dem Hauptsitz im Kanton Uri und Niederlassungen in Deutschland, Österreich, Bulgarien, Ungarn und Marokko zählt das Unternehmen zu den führenden Dienstleistern für Textilrecycling in Europa. Texaid verfügt in der Schweiz über ein ISO-zertifiziertes Qualitäts- und Umweltmanagementsystem (ISO 9001 & ISO 14001) und wurde von Swiss Climate AG mit dem Gütesiegel «CO2 Neutral» ausgezeichnet. In der Schweiz beschäftigt Texaid rund 130 Mitarbeitende.

**Für zusätzliche Informationen:**

Pressestelle Texaid

Telefon: 041 874 54 16

E-Mail: pressestelle@texaid.ch

**Bilder:**Entsprechendes Bildmaterial finden Sie auf unserer Homepage unter [Downloads](http://www.texaid.ch/de/media-presse/downloads.html).

Bitte bei Verwendung der Bilder das Copyright angeben: *© Post CH AG*

Bildlegende: Der Pöstler bringt die tägliche Briefpost und nimmt auf dem Rückweg den Kleidersack mit.